



GEMENG



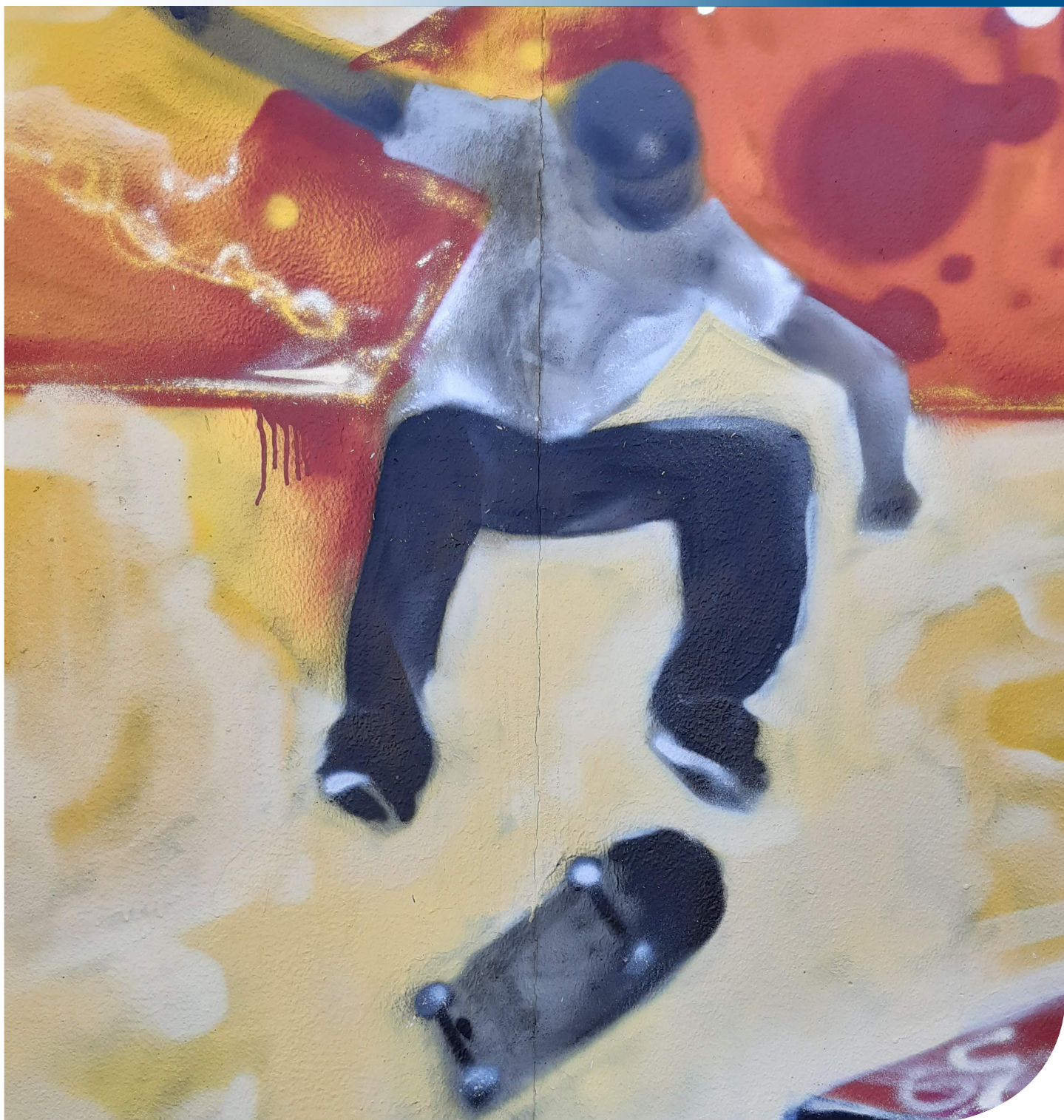
BIEKERECH

D'SUEBELMOUK



INFOBLAT VUN DER BIEKERECHER GEMENG / BULLETIN COMMUNAL DE LA COMMUNE DE BECKERICH

n°202 / SEPTEMBRE 2019



NUMÉROS UTILES



Administration Communale de Beckerich

6, Dikrecherstross - L-8523 Beckerich
Tél.: 23 62 21 1 - Fax: 23 62 91 62
www.beckerich.lu

Les bureaux sont ouverts: lundi - vendredi de 08h30 à 11h45 et mercredi de 14h15 à 17h45

Réception - Population

DELFINO Chiara
chiara.delfino@beckerich.lu
T 23 62 21-1

WILTZIUS Manuela
manuela.wiltzius@beckerich.lu
T 23 62 21-31

Secrétariat

SCHNEIDER Franky secrétaire
franky.schneider@beckerich.lu
T 23 62 21-60

GILLEN Jean-Marie
jean-marie.gillen@beckerich.lu
T 23 62 21-70

État civil

BETZEN Viviane
viviane.betzen@beckerich.lu
T 23 62 21-20

Recette

THILL Natalie receveur
natalie.thill@beckerich.lu
T 23 62 21-40

Service technique

REDING Flore ingénieur technicien
flore.reding@beckerich.lu
T 23 62 21-51

JAEGER PATRICK ingénieur technicien
patrick.jaeger@beckerich.lu
T 23 62 21-50

THEISEN Monique
monique.theisen@beckerich.lu
T 23 62 21-71

Atelier

atelier@beckerich.lu
T 23 62 21-55

Renseignements salles

JACOBY Patrick
patrick.jacoby@beckerich.lu
T 23 62 21-52

Réseau de chaleur et Eau

JACOBY Gilles
gilles.jacoby@beckerich.lu
T 23 62 21-53

Permanence Dépannage

T 23 62 21 -66

Permanence écoles

SCHOLTES Claude
T 691 721 436

Pompiers

T 23 62 21-612

Hall sportif

sportshal@beckerich.lu
T 23 62 21-890

Maison Relais - Dillendapp

T 23 62 21-820

Assistante sociale

DIAS Sandra
T 26 62 10 55

Garde Forestier

HOLLERICH Thierry
T 621 202 184

Parbüro Ospem

T 23 62 10 53

Centre médical Redange/Attert

T 23 62 42-1

D'SUEBELMOUK
SEPTEMBRE 2019/ N° 202



Date butoir édition octobre 2019 : 20.09.2019

Responsables d'édition: Thierry LAGODA, bourgmestre
Claude LOUSCH, échevin
Marco FASSBINDER, échevin

Rédaction: monique.theisen@beckerich.lu

SCHOULRENTÉE 2019

Rentrée des classes 2019

De 16. September ass d'Rentrée vun eise Schouklasse.

233 Kanner drécken 2019/2020 d'Schoulbänk an eise 5 Schoulgebaier. Zweedréttel vun hinnen, d.h. **156 Kanner**, sinn an eiser Maison Relais "Dillendapp" ageschriwwen.

D'Kanner aus dem **Précocé** ginn op Biekerech op der Nummer 3 an der Dikrecherstrooss an d'Schoul.



Lundi le 16 septembre, les élèves de l'école fondamentale retourneront en classe.

La commune de Beckerich compte **233 enfants** scolarisés, répartis sur 5 sites scolaires. Deux tiers de nos élèves, respectivement **156 enfants** sont inscrits à la maison relais "Dillendapp".

Le **précocé** est situé à l'adresse 3, Dikrechers-

trooss à Beckerich.

De **Cycle 1**, d.h. d'Spillschoul, ass zu Uewerpallen mat 4 Klassen, respektiv mat 62 Schüler ënnerbruecht. De **Cycle 2** mat 54 Kanner befënnt sech an der Nærdener Schoul. 44 Kanner ginn op Ielwen an de **Cycle 3** an d'Schoul. An zu Biekerech si 49 Kanner vum **Cycle 4** ageschriwwen.

Vum leschte Schouljoer op dëst Joer, verzeechne mer eng Augmentatioun vu ronn 7%. Op Basis vun der Schoulstrategie, déi am Laf vum leschte Joer erstellt gouf, wäerten d'Schülerzuelen op mannst déi nächst 4 Joer nach weider klammen.

An der Maison Relais hu mir säitens dem Agrément vum Educatiounsministère d'Méiglechkeet bis zu 163 Kanner opzehuelen. Hei stoussen mer kuerzfristeg un d'Grenzen vun eise Kapassitéiten.

Net ëmsoss schafft de Schäfferot zesummen mat eisem teschneschen Déngscht säit e puer Méint un der Planung vun enger neier Maison Relais innerhalb vun engem neien zentrale Schoulcampus.

Dëse soll an der Géigend vun der Sportshal entstoen fir d'Weeër zu de Sportinfrastrukturen an och dem Bëschhaischen ze minimiséieren.

Wéi schonns bei der Entwécklung vun der Schoulstrategie, ginn och bei der Gestaltung vum neie Campus all wichteg Acteuren aus dem Schoulwiesen matagebonnen.

Eise Schoulkanner, souwéi eisem Schoulpersonal an de Mataarbechter aus dem Dillendapp wënschen ech op dëser Plaz eng schéi Rentrée 2019/2020.

Le **cycle 1**, c.-à-d. le préscolaire se trouve avec 4 classes, respectivement 62 élèves à Oberpallen. Le **cycle 2** avec 54 élèves est situé à Noerdange. 44 élèves sont inscrits au **cycle 3** à Noerdange. Le **cycle 4** héberge 49 élèves à Beckerich.

Par rapport à l'année passée, il y a eu une augmentation de 7% du nombre d'enfants scolarisés. En se basant sur la stratégie d'évolution des infrastructures scolaires mise en place l'année passée, on peut partir de l'idée que le nombre d'élèves va encore augmenter au cours des 4 ans à venir.

L'agrément du Ministère de l'Education nous permet d'accueillir au maximum 163 enfants à la maison relais. A court terme, nos capacités vont passer à leurs limites.

Ce n'est pas pour rien que le collège échevinal, ensemble avec son service technique, travaille sur la planification d'une nouvelle maison relais au sein d'un futur campus scolaire.

Celui-ci se situera aux alentours du hall sportif afin de minimiser les trajets vers les infrastructures sportives et le chalet forestier.

Comme c'était déjà le cas lors de l'élaboration de la stratégie "Ecole Beckerich", tous les acteurs de la vie scolaire seront impliqués dans la réalisation du projet d'un campus scolaire.

Je souhaite une bonne rentrée 2019/2020 à tous nos enfants, au personnel scolaire et à tous nos collaborateurs du Dillendapp.

Thierry LAGODA

Bourgmestre de la commune de Beckerich

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 19. JULI 2019

Der Gemeinderat tagte um 17:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde.

Der Schöffe Marco Fassbinder und die Rätin Ingrid Van der Kley fehlten entschuldigt.

1. Allgemeiner Bebauungsplan.

Die vom Innenministerium festgesetzte Frist zur Einreichung eines neuen allgemeinen Bebauungsplans, welcher nicht mehr auf dem alten abgeschafften Gesetz von 1937 fundiert, endet am 1. November 2019. Nachdem im „Luxemburger Wort“ eine Grafik veröffentlicht wurde, welche zeigt wie weit die verschiedenen Gemeinden des Landes mit der Umsetzung ihres neuen allgemeinen Bebauungsplans sind, bat Rat Laurent Klein den Schöfferrat, den Gemeinderat über den aktuellen Stand und weiteren Verlauf des allgemeinen Bebauungsplans zu informieren.

Der Bürgermeister schlägt somit vor, diesen Punkt zusätzlich, und als ersten auf die Tagesordnung zu nehmen, und lässt sich bei der Beantwortung der Fragen von Gemeinderat Laurent Klein von Flore Reding, dem Verantwortlichen des technischen Dienstes der Gemeinde unterstützen.

A- „Verschiedene Nachbargemeinden unserer Größe haben die Umsetzung eines neuen Bebauungsplans bereits abgeschlossen, oder das Annahmeverfahren zumindest begonnen. Wie sieht dies bei der Gemeinde Beckerich aus? Gibt es Schwierigkeiten, oder unvorhergesehene Komplikationen bei der Ausarbeitung unseres neuen Bebauungsplans?“

In ihrer gemeinsamen Antwort bestätigen der Bürgermeister und Herr Reding, dass die Größe, beziehungsweise die Fläche einer Gemeinde nicht ausschlaggebend sind für den Zeitraum in welchem ein neuer Bebauungsplan erstellt werden kann. Beeinflusst wird dies durch die Flächen, welche im aktuellen Bebauungsplan als zukünftig bebaubar eingestuft sind, und welche im neuen Bebauungsplan erweitert werden sollen.

Des Weiteren zählt unsere Gemeinde insgesamt 90 Zonen, welche einer strategischen Umweltprüfung bedurften, von denen 48 Zonen für eine vertiefte Prüfung zurückbehalten wurden.

Wie es scheint steht diese Prüfung kurz vor Abschluss, so dass eine finale Präsentation durch das Ingenieurbüro noch nicht stattgefunden hat. Auch präzisiert Herr Reding, dass alle Wohnzonen, welche im neuen Bebauungsplan als „neues Wohnviertel“ eingestuft sind, der Ausarbeitung eines Leitplanes bedürfen und zurzeit vom technischen Dienst geprüft werden.

B- „Im Bericht der Sitzung vom 28. Februar 2019 der

kommunalen Kommission für ländliche Entwicklung hatten deren Mitglieder Fragen zum neuen Bebauungsplan aufgeworfen. Bis heute haben Sie keine Antwort vom Schöfferrat erhalten.“

In seiner Antwort entschuldigt sich der Bürgermeister im Namen des Schöfferrats, dass auf die vorgenannten Fragen bislang keine Reaktion erfolgt ist.

C- „Beabsichtigt der Schöfferrat den Gemeinderat durch Arbeitssitzungen in den Prozess der Gestaltung des schriftlichen, sowie des graphischen Teils des neuen Bebauungsplans mit einzubinden?“

Der Bürgermeister antwortet, dass sich die Mitarbeit zu gegebenem Zeitpunkt schwierig gestaltet, da das Ingenieurbüro die strategische Umweltprüfung II dem Schöfferrat noch nicht vorgestellt hat. Sobald dies geschehen ist wird der Schöfferrat zunächst den Gemeinderat und danach die Kommission für ländliche Entwicklung in den Prozess der Erarbeitung eines neuen Bebauungsplans miteinbinden.

D- „Ist der Schöfferrat gewillt zu gegebenem Zeitpunkt die Kommission für ländliche Entwicklung in die Erarbeitung eines neuen Bebauungsplans mit einzubinden?“

Eine Antwort auf diese schriftlich eingereichte Frage wurde eben beim vorherigen Punkt erteilt.

E- „Das Stichdatum, bis zu welchem der Gemeinderat einen neuen Bebauungsplan gestimmt haben soll, ist der 1. November 2019. Kann dieses Datum eingehalten werden? Falls nicht, welche Sanktionen kann das Innenministerium der Gemeinde auferlegen? Ist unsere Gemeinde auf solche Strafen vorbereitet?“

Der Bürgermeister ist der Ansicht, dass der vom Gesetzgeber festgelegte Zeitpunkt im Prinzip respektiert werden kann. Allerdings spielen die Einsatzbereitschaft und die Entschlossenheit aller implizierten Teilnehmer eine tragende Rolle in diesem Prozess. Sollte unsere Gemeinde den gegebenen Zeitraum nicht einhalten können, präzisiert der Bürgermeister, dass das Innenministerium nur Strafen verhängen kann, welche das Gesetz vorsieht, das heißt eventuelle Abänderungen des bestehenden Bebauungsplans und/oder Teilbebauungspläne betreffend neuen Wohnvierteln zu verweigern. Der Bürgermeister beruft sich auch auf eine öffentliche Stellungnahme des SYVICOL (Syndikat der Städte und Gemeinden Luxemburgs), in der geschrieben steht, dass das Auferlegen von Geldstrafen schwierig, wenn nicht unmöglich sei, da es dazu keinerlei gesetzliche Basis gibt.

Im Verlauf der weiteren Diskussionen schlägt Rat Wampach eine besser koordinierte Vorgehensweise vor, ein Parallelmechanismus beispielsweise, wo der Gemeinderat bei der Überprüfung des graphischen Teils gleichfalls den schriftlichen Teil des allgemeinen Be-

bauungsplans der Gemeinde prüft und über dessen eventuelle zukünftige Abänderung berät.

Es bleibt zu bemerken, dass die Ausarbeitung des schriftlichen Teils unseres allgemeinen Bebauungsplans bislang lediglich seit zwei Arbeitswochen im Groben ausgearbeitet wurde. Aus diesem Grund konnten weder unser technischer Dienst, noch der Schöfferrat das Projekt dieser neuen Version bisher im Detail durchlesen.

Des Weiteren weist der Bürgermeister darauf hin, dass nichts die Gemeinderäte daran hindert unsere aktuelle Bautenverordnung zu studieren, und ihre Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge betreffend Fassaden (Material, Farbe, ...), die Anzahl von Wohneinheiten pro Gebäude, Richtlinien zum Ausbau des Dachgeschosses, Mischung in neu zu besiedelnden Zonen (Verhältnis Wohnraum/Geschäftsraum), Bestimmung von umweltschonenden Kriterien bei der Materialwahl, u.s.w. dem Schöfferrat schriftlich zukommen zu lassen.

2. Genehmigung einer Einnahmeerklärung.

Anlässlich der Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag sind durch den Verkauf von Getränken und Esswaren vom Grill insgesamt 3.574,80 € in die Gemeindekasse geflossen. Dieser Betrag beinhaltet nicht die Einnahmen durch das „walking dinner“, dessen Preis vorab vom Gemeinderat festgelegt wurde. Die Gemeinderäte genehmigen somit die zusätzlichen Einnahmen, und nutzen die Gelegenheit um über die Punkte zu diskutieren, welche es nächstes Jahr zu verbessern gilt. Der Rahmen der Festlichkeiten war dieses Jahr neu festgelegt worden. Rat Patrick Wampach bemängelt das fehlende Angebot an Kindermenüs und Rätin Mickels Schmartz bedauert die Nutzung von Wegwerfgeschirr.

3. Genehmigung des Ausführungsprojektes und der Konvention betreffend den Teilbebauungsplan „Gielbeem“ in Noerdingen.

Der Teilbebauungsplan „Gielbeem“ in Noerdingen, welcher eine Gesamtfläche von 27,98 Ar umfasst, wurde 2016 genehmigt, und am 21. Dezember 2018 vom Gemeinderat abgeändert. Er sieht den Bau eines einzelnstehenden Einfamilienhauses, sowie von vier Doppelhaushälften vor.

Der Gemeinderat ist aufgerufen das Ausführungsprojekt, sowie die Konvention zur Umsetzung des Teilbebauungsplans zu genehmigen. Das Ausführungsprojekt zu 111.217,86 € beinhaltet außer den regulären Erschließungsarbeiten auch das Anlegen eines provisorischen Bürgersteigs. Die an die Gemeinde abzutretende Fläche nach Ausführung der Arbeiten entspricht 5,83 % der Gesamtfläche. Die Konvention sieht einen Pauschalbetrag von 100 € vor, welcher als Entschädigung gilt, da die abzutretende Fläche kleiner als ein Viertel der Gesamtfläche ist. Das Ausführungsprojekt, sowie die Konvention werden mit sechs Stimmen dafür und einer Gegenstimme angenommen. Rat Severin Boonen ist der Meinung, dass der Wert der Kompensationen an die Gemeinde viel zu niedrig ist.

4. Genehmigung einer Tauschurkunde mit der Gesellschaft Albaimmo aus Luxembourg.

Die Gemeindeverwaltung tauscht zwei Parzellen Land, im Kataster der Gemeinde Beckerich, Sektion C von Elvingen und Hovelingen am Ort „Haaptstrooss“ eingeschrieben unter der Nummer 768/3758 (0,12 Ar) und 768/3760 (0,04 Ar) gegen eine Parzelle von 0,17 Ar, am gleichen Ort, und mit der eingetragenen Nummer 773/376. Der Tausch geschieht mit der Gesellschaft Albaimmo. Die Kosten betreffend die notarielle Urkunde werden zu gleichen Teilen getragen. Der Tausch geschieht zum Zweck die Besitzverhältnisse der öffentlichen Infrastrukturen zu berichtigen.

5. Genehmigung einer Kaufurkunde mit Frau Buysse und Herr Roller.

In der Sitzung vom 26. April 2019 hat der Gemeinderat einen Kaufkompromiss betreffend die Landparzelle 969/4965 mit einer Fläche von 8,50 Ar gelegen im Ellerwee genehmigt. In aktueller Sitzung genehmigt der Gemeinderat die notarielle Urkunde, welche den Kauf von den Vorbesitzern Frau Buysse Monique und Herr Roller Thierry dokumentiert. Der Kaufpreis beträgt 170.000 € (20.000 € das Ar)

6. Genehmigung eines Kostenvoranschlages zum Kauf einer Maschine zur Unkrautbekämpfung.

Der vom technischen Dienst der Gemeinde aufgestellte Kostenvoranschlag zum Kauf einer mit Benzinmotor betriebenen Unkrautbekämpfungsmaschine mit rotierenden Messern und einer Arbeitsbreite von 64cm beträgt 14.040 €. Es wird im Gegenzug auf die Anschaffung eines neuen Salzstreuers verzichtet, der in der Sitzung vom 26. April genehmigt worden war. Der Kostenvoranschlag wird einstimmig angenommen.

7. Genehmigung eines Kostenvoranschlages zur Renovation des Daches und der Fassade der Pfarrkirche von Beckerich.

Das Dach, sowie die Fassade der Kirche in Beckerich müssen erneuert werden. Der Kirchturm ist bereits 2015 renoviert worden. Der von unserem technischen Dienst ausgearbeitete Kostenvoranschlag zu 225.046 € beinhaltet Holzarbeiten am Dachgebälk, Dachdeckerarbeiten, Blecharbeiten zur Wasserabfuhr, sowie Fassadenarbeiten und das Arbeitsgerüst. Außerdem ist die Installation einer Photovoltaikanlage mit einer maximalen Auslastung von 27,6 KWp im Preis mit vorgesehen. Obschon Rat Marc Neu die Rentabilität der Anlage in Frage stellt, welche seiner Meinung nach mindestens 30 KWp haben müsste, wird der Kostenvoranschlag einstimmig angenommen.

8. Genehmigung des definitiven Projektes und des Kostenvoranschlages betreffend die Renovation des früheren Bauernhauses „a Pléiesch“ auf 1, Huewelerstrooss in Beckerich.

Am 15. Februar 2019 hatte der Gemeinderat beschlossen das alte Bauernhaus „a Pléiesch“ auf 1, Huewelerstrooss in Beckerich zu renovieren. Zu dem Zeitpunkt wurde das Gebäude noch mit dem Namen „Haus Mathieu“

geführt. Frau Feyder Pierrette hat uns zwischenzeitlich auf die Bezeichnungen im Buch „Eine Reise durch die Zeit“ von Nic Bosseler aufmerksam gemacht, was zu der Namensänderung führte. Das Wohnungsbauministerium hat sich bereit erklärt 75% der Kosten vom Ankauf des Gebäudes, sowie der Schaffung von zwei Sozialwohnungen zu tragen. Das definitive Projekt, welches bei LLArchitectes in Brouch in Auftrag gegeben wurde, enthält einen detaillierten Kostenvoranschlag von 1.160.907,05 €, Mehrwertsteuer und Honorare für das Architektenbüro zu einem Pauschalbetrag von 58.500 € inklusive Steuer, inbegriffen. Gegenüber dem provisorischen Projekt, muss auf eine Innenisolierung aus Kalk-Hanfplatten verzichtet werden, welche durch ihre Dämmstoffstärke die Räume zu sehr einengen würden. Der Kostenvoranschlag wird mit sechs Stimmen dafür und einer Gegenstimme angenommen. Rat Patrick Wampach bleibt bei seiner Meinung, welche er schon beim provisorischen Projekt geäußert hatte. Er hätte sich neben einer Sozialwohnung, ein Geschäftslokal mit sozialer Ausrichtung gewünscht.

9. Schaffen eines Postens zur Eingliederung eines Langzeitarbeitslosen.

Einer unserer beiden Halbtagsbeschäftigten mit Behindertenstatut, welcher in unserer Sporthalle tätig war, hat uns Ende April verlassen. Seither suchen wir einen Ersatz. Da die zu verrichtenden Arbeiten zunehmen, und da der Staat die VollzeitEinstellung von Personen, die ein gewisses Alter überschritten haben, und ihre Arbeit verloren haben, finanziell unterstützt, schafft der Gemeinderat einen Posten auf Vollzeit und auf unbestimmte Zeit zur Eingliederung eines Langzeitarbeitslosen. Die Bezahlung erfolgt gemäß dem Kollektivvertrag für Staatsarbeiter und der gemeindeeigenen Abänderung, welche unser Personal mit manuellen Tätigkeiten betrifft.

10. Einführung eines Tarifs für Gartenarbeiten.

Unsere Gemeinde verfügt über 7 Sozialwohnungen, deren Unterhalt der Außenanlagen größtenteils von den Gemeindearbeitern erledigt wird. Es wird beschlossen die Mieter davon in Kenntnis zu setzen, dass zukünftig das Rasen mähen und Hecken schneiden ihnen obliegt. Sollten Sie dem nicht nachkommen, werden sie dazu schriftlich aufgefordert. Falls die Grünschnittarbeiten nicht in dem im Brief angegebenen Zeitraum erledigt werden, wird dies von den Gemeindearbeitern übernommen, gemäß einer Gebühr von 60 € die Stunde. Dieser Tarif ist Index gebunden und beinhaltet auch die Zeit, welche für die Entsorgung des Grünschnitts benötigt wird.

11. Umänderung des gemeindeeigenen Verkehrsreglements.

In der Sitzung vom 26. November 2018 hatte der Gemeinderat beschlossen das Verkehrsreglement der Gemeinde abzuändern. Um die Sicherheit der Anwohner zu verbessern und einen besseren Zugang zu den Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu erlangen wurde einstimmig beschlossen den Artikel 4/2 „Sta-

tionierungsverbot“ unseres Verkehrsreglements mit „Gringewee in Beckerich, ab Haus n°4, bis zur Wasserrfabrik“ und „Steckelwee in Noedingen, beidseitig auf seiner gesamten Länge“ zu vervollständigen. Auch wird bei den Parkplätzen mit Aufladestation für Elektrofahrzeuge in der Jos Seylerstrooss vor der Sporthalle und bei der Beckericher Mühle vor dem Restaurant das Schild C18 „Stationierungsverbot“ angebracht, zusammen mit dem Zusatzschild „ausgenommen Elektrofahrzeuge“. In Anbetracht des negativen Gutachtens der staatlichen Verkehrskommission, wegen Formfehler in der Formulierung, haben das Ministerium für Mobilität und öffentliche Arbeiten, sowie das Innenministerium die Genehmigung des Reglements verweigert. In aktueller Sitzung beschließt der Gemeinderat somit ein Stationierungsverbot für die gleichen Zonen. Anstatt des Zusatzschildes „ausgenommen Elektrofahrzeuge“ wird das Schild C18 mit dem Zusatzschild 5a versehen, welches das Symbol eines Elektro- oder Hybridautos zeigt, sowie dem Zusatzschild 7a, welches die Anzahl der Stehplätze für solche Fahrzeuge bestimmt.

12. Ratifizierung einer Konvention des Naturschutzsyndikates SICONA betreffend den Unterhalt von Obstbäumen.

Im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen hat die Gemeinde eine Konvention mit Herrn Laurent Seyler aus Hovelingen unterzeichnet, welcher den Unterhalt von sechs Hochstammobstbäumen samt Weideschutz auf seinem Grundstück am Ort genannt „Bock“ in Hovelingen genehmigt. Der Eigentümer verpflichtet sich die Bäume zu erhalten, und auf den Einsatz von Pestiziden zu verzichten. Ziel der Maßnahmen ist es die Fauna und Flora zu erhalten, sowie ein Netzwerk aus Biotopen zu erstellen und die Landschaft aufzuwerten. Die Laufzeit der Konvention beträgt 9 Jahre, und wird, sofern nicht vorab gekündigt, stillschweigend verlängert. Sie wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

13. Endabrechnung betreffend die Instandsetzungsarbeiten am Kirchenpfad zwischen Elvingen und Schweich.

2018 wurde der Fußgängerweg zwischen den Ortschaften Elvingen und Schweich instand gesetzt. Die Endabrechnung des Projektes beläuft sich auf 166.649,45 €. Ein Antrag auf Auszahlen einer finanziellen Unterstützung von 55.544,82 € wurde beim Ministerium für Agrikultur, Weinbau und Verbraucherschutz eingereicht. Die Endabrechnung wird einstimmig vom Gemeinderat gutgeheißen.

14. Gewähr von Subsidien.

Subsidien in Höhe von 170 € werden an folgende 3 Gesellschaften gewährt, welche eine Anfrage eingereicht haben:

Schankemännchen asbl.....	100.- €
Luxemburgischer Verband des Tischtennis.....	50.- €
Informations- und Dokumentationszentrum „Frauen und Gender“	20.- €

SÉANCE DU CONSEIL COMMUNAL DU 19 JUILLET 2019

Le conseil siégeait à 17:00 heures dans la salle des séances à la maison communale.

L'échevin Marco Fassbinder et la conseillère Ingrid Van der Kley furent excusés.

1. PAG

Le délai imposé par le Ministère de l'Intérieur aux communes disposant encore d'un plan d'aménagement général fondé sur la loi abrogée de 1937, pour procéder à la refonte de leur PAG « nouvelle génération » est le 1er novembre 2019. Suite à une publication récente d'un graphique dans le « Luxemburger Wort » sur l'état actuel des PAG dans notre pays, le conseiller Laurent Klein a remarqué que la commune de Beckerich fait partie des communes n'ayant pas encore finalisé la refonte de leur PAG.

C'est pourquoi M. Klein vient de soumettre au collège échevinal un catalogue de questions et remarques pour être informé sur l'état des lieux au sujet du PAG concernant la Commune de Beckerich. Par conséquent, le bourgmestre propose une modification de l'ordre du jour de l'actuelle réunion, en faisant précéder ce point tous les autres énumérés sur la convocation, et en se faisant assister par Flore Reding, responsable de notre service technique.

A- « Certaines Communes voisines de l'ordre de la nôtre ont déjà achevé ou au moins entamé la procédure d'adoption de leur PAG – qu'en est-il de la Commune de Beckerich ? Y-a-t-il des complications ou des imprévus éventuels à l'occasion de l'élaboration de notre nouveau PAG ? »

Dans leur réplique conjointe le bourgmestre et Monsieur Reding précisent que la taille respectivement la surface d'une Commune ne sont pas prépondérantes pour influencer le délai du processus de refonte d'un PAG. Ce qui est décisif sont effectivement les surfaces étant classées dans l'actuel PAG en tant que zones à être urbanisées et prévoyant une extension à l'occasion de la refonte.

En outre notre Commune comptait en tout une quatre-vingt-dix zones qui ont été soumises à une évaluation environnementale stratégique parmi lesquelles quarante-huit zones ont été assujetties à une évaluation environnementale stratégique plus approfondie.

Or, apparemment cette évaluation environnementale stratégique a été entamée mais sa présentation finale par le bureau d'étude n'a pas encore eu lieu. En plus Monsieur Reding précise que toutes les zones d'habitation soumises à l'élaboration d'un PAP « nouveau

quartier » nécessitent l'élaboration d'un schéma directeur que l'orateur est en voie d'examiner.

B- « Dans le compte rendu de la séance de la commission consultative du développement rural du 28 février 2019 ses membres avaient invoqué une panoplie d'interrogations au sujet de la refonte de notre plan d'aménagement général mais qui à ce jour demeurent lettre morte de la part du collège échevinal »

Dans sa réponse le bourgmestre présente au nom du collège échevinal ses excuses pour ne pas avoir fourni les renseignements sollicités et justifie cette circonstance par un malheureux oubli.

C- « Le collège échevinal entendra-t-il engager le conseil communal dans le processus de refonte concernant tant la partie écrite que la partie graphique du PAG en des réunions de travail ? »

Le bourgmestre précise qu'à l'heure actuelle une telle collaboration s'avèrerait difficile, sachant notamment que l'évaluation environnementale stratégique II n'a pas encore été présentée au collège échevinal par le bureau d'étude en cause. Toutefois, une fois ces clauses achevées, le collège échevinal va engager tant l'assistance du conseil communal que de la commission consultative pour le développement rural dans le processus de refonte du PAG en ayant recours à des réunions de travail.

D- « Le collège échevinal est-il disposé d'engager en temps utile la commission du développement rural dans la procédure de refonte du PAG ? »

Même réponse que sub point C- ci-avant.

E- « La date butoir pour la saisine du conseil communal étant fixée au 1er novembre prochain. Le délai imparti, peut-il être respecté ? Si non, quelles sont les sanctions annoncées par le ministère ? Notre Commune est-elle préparée à une telle pénalisation ».

Dans sa réponse le bourgmestre affirme que le délai imparti et imposé par le législateur pourra en principe être respecté. Toutefois il est évident que l'engagement et la bonne volonté des instances y impliquées joue un rôle décisif dans ce processus. Pour le cas où notre Commune n'y parvient pas à entamer la saisine du conseil communal avant la date butoir, le bourgmestre précise que le ministère de l'intérieur ne pourra appliquer que les sanctions prévues à cet effet par la loi, voire imposer aux communes retardataires un moratoire en matière de modification de leur PAG et/ou des procédures d'adoption de PAP « nouveau quartier ». En effet, selon les dires du bourgmestre - qui se réfère dans sa déclaration à la prise de position publique du SYVICOL - une application de sanctions pécuniaires à

l'encontre de ces communes s'avérera difficile voire impossible étant donné qu'il n'existe aucune base légale justifiant de telles sanctions financières. .

Dans la foulée des discussions le conseiller Wampach propose en l'occurrence une approche plus coordonnée tout en suggérant un mécanisme parallèle où le conseil communal, par exemple à l'occasion de la consultation de la partie graphique du PAG, pourrait à la fois consulter et discuter sur la partie écrite du PAG.

Or, le temps qui a été investi pour élaborer la partie écrite de notre PAG n'aurait pris qu'un laps de 2 semaines. Toutefois le projet de cette nouvelle version écrite n'aurait pas encore été examiné par notre service technique et le collège échevinal.

Par ailleurs le bourgmestre précise que rien ne s'oppose à ce que les conseillers s'apprêtent d'ores et déjà à étudier notre réglementation des bâtisses et fassent parvenir leurs remarques et suggestions éventuelles - p.ex., des façades (matériaux, couleurs...), le nombre d'unités de logement par immeuble, questions au sujet de l'aménagement des combles, mixité en zones à être urbanisées (ratio habitation/commerce), détermination de critères durables pour la sélection des matériaux - par écrit au collège échevinal.

2. Approbation d'une déclaration de recette.

Les recettes provenant de la vente de boissons et de grillades à l'occasion de la Fête Nationale 2019 se sont chiffrées à 3.574,80.-€. Etant donné que ces recettes ont été réalisées en dehors du produit réalisé sur les inscriptions préalables pour lesquelles le conseil communal avait voté un tarif approprié, l'approbation du produit réalisé s'impose. Dès lors le conseil communal approuve le titre de recettes afférent, tout en passant en revue le déroulement des festivités en cause, où à cette occasion le conseiller Wampach critique notamment l'absence de menus pour enfants et la conseillère Schmartz regrette l'utilisation de couverts jettables.

3. Approbation du projet d'exécution et de la convention concernant le PAP « Gielbeem » à Noerdange

Dans le cadre de la mise en œuvre du PAP « Gielbeem » à Noerdange, contenant une surface totale de 27,98 ares, approuvé une première fois en 2016 et modifié par après en séance du conseil communal du 21 décembre 2018, prévoyant la construction d'une maison unifamiliale isolée et de quatre maisons unifamiliales jumelées, le conseil communal est appelé à procéder à l'adoption du projet d'exécution et de la convention afférente.

Le projet d'exécution comprenant à côté des travaux de viabilisation proprement dits, aussi la confection d'un trottoir provisoire, affichant un coût global de 111.217,86 € ttc ainsi que la convention ad hoc, aux termes de laquelle les initiateurs s'engagent à céder gratuitement à la commune une surface de 5,83% de la surface totale du terrain grevé, et à titre de compensation pour la surface inférieure au quart le paiement d'une indemnité compensatoire fixée à la somme forfaitaire de 100.-€,

sont approuvés avec six voix pour et une voix contre. Le conseiller Severin Boonen est d'avis que la valeur des compensations accordées à la commune est nettement trop basse.

4. Approbation d'un échange avec la s.à r.l. Albaimmo de Luxembourg.

L'administration communale échange deux parcelles inscrites au cadastre de la commune de Beckerich, section C d'Elvange et Hovelange, lieu-dit « Haaptstrooss » sub numéros 768/3758, contenant 12 centiares et 768/3760, contenant 4 centiares contre une parcelle de terrain de 17 centiares, inscrite au cadastre de la commune de Beckerich, même section et lieu-dit, sub numéro 773/376, appartenant à la société Albaimmo. L'échange se fait sans soulte et les frais et charges inhérents sont assumés à parts égales par les parties engagées. La transaction a lieu dans le but de redressement de la situation de propriété des infrastructures publiques.

5. Approbation d'un acte de vente avec Mme Buysse et M. Roller.

En séance du 26 avril 2019, le conseil communal avait approuvé un compromis de vente concernant l'achat de la parcelle de terrain 969/4965 ayant une contenance de 8,50 ares et sise à Beckerich, lieu-dit « Ellerwee ». En séance actuelle l'acte notarié documentant cet achat des anciens propriétaires, Mme Buysse Monique et M. Roller Thierry est unanimement approuvé par les membres du conseil. Le prix d'achat est de 170.000 € (20.000 € par are).

6. Approbation d'un devis pour l'acquisition d'une machine de désherbage.

Le devis dressé par notre service technique et concernant l'acquisition d'une machine de désherbage, modèle à moteur essence avec couteaux tranchants et une largeur de travail de 64 cm, s'élève à 14.040 €. Il est en contrepartie renoncé à l'acquisition d'un nouvel épandeur de sel, tel que voté en séance du conseil communal du 26 avril dernier. Le devis est unanimement approuvé par les membres du conseil communal.

7. Approbation du devis relatif à la rénovation de la toiture et de la façade de l'église paroissiale de Beckerich.

Il y a lieu de procéder à la réfection de la toiture de la nef de l'église paroissiale à Beckerich, ainsi qu'au renouvellement de sa façade. Le clocher a été renouvelé en 2015. Le devis élaboré par notre service technique affiche une dépense de 225.046 € et comprend outre les travaux de charpente, de couverture, de ferblanterie, de travaux de façade et l'échafaudage également la mise en place d'une installation photovoltaïque avec une puissance maximale de 27,6 KWp. Quoi que le conseiller Marc Neu met en question la rentabilité de l'installation photovoltaïque, qui suivant lui devrait produire au minimum 30 KWp, le devis afférent est unanimement approuvé par les membres du conseil.

8. Approbation du projet définitif et du devis concernant la rénovation de l'ancienne ferme « a Pléiesch », sise au 1, Huewelerstrooss à Beckerich.

En date du 15 février 2019, le conseil communal avait approuvé l'avant-projet sommaire de l'ancienne ferme « a Pléiesch » au 1, Huewelerstrooss, à ce moment encore dénommé « maison Mathieu », mais entretemps reconnu sous le nom de « a Pléiesch », suite à l'intervention de Madame Feyder Pierrette nous rendant attentif aux dénominations dans le livre « Eine Reise durch die Zeit » (Un voyage à travers le temps) de Nic Bosseler. Le Ministère du Logement s'est également déclaré d'accord à participer financièrement à concurrence de 75% du coût d'acquisition et de réalisation de deux logements sociaux. Le projet définitif commissionné auprès de LLArchitectes de Brouch affiche un devis détaillé au montant global de 1.160.907,05 € ttc incluant des honoraires d'architecte au forfait de 58.500 € ttc. Il doit en outre être renoncé à l'isolation intérieure par des plaques en chaux chanvre dû à leur épaisseur. Le devis est approuvé avec six voix pour et une voix contre, le conseiller Patrick Wampach maintenant sa position évoquée déjà lors du vote de l'avant-projet sommaire que l'occasion aurait dû être saisie pour y créer une mixité fonctionnelle entre commerce et habitation.

9. Création d'un emploi d'insertion pour chômeurs de longue durée.

Un de nos deux salariés à mi-temps sous statut de travailleur handicapé au hall sportif nous a quittés fin avril, et nous étions à la recherche d'un remplaçant. Comme les travaux à réaliser ne diminuent guère, et comme l'Etat subventionne l'engagement à temps plein de personnes ayant dépassé un certain âge et ayant perdu leur emploi, le conseil communal crée un emploi d'insertion à durée indéterminée à temps complet pour chômeurs de longue durée. L'engagement de l'intéressé se fera selon les clauses et conditions contenues dans la convention collective des salariés de l'Etat et avenant à celle-ci en ce qui concerne notre personnel salarié à tâche manuelle.

10. Introduction d'un tarif de fauchage.

Notre commune dispose de 7 logements sociaux, dont l'entretien des espaces verts est pour la plupart effectué par nos ouvriers communaux. Il est maintenant décidé d'informer nos locataires que dorénavant la tonte du gazon, taille des haies ou coupe des arbustes leur incombe. Au cas où ils n'y apportent aucun soin, ils y seront invités par écrit avec fixation d'un délai. Faute de ne pas y réagir, nos ouvriers s'occuperont des travaux de jardinage à réaliser moyennant une redevance de 60 € par heure. Ce tarif est lié à l'indice actuel de la consommation et comporte également les déplacements effectués pour l'évacuation des résidus.

11. Modification du règlement de circulation communal.

En séance du 26 novembre 2018, le conseil communal avait décidé de modifier le règlement de circulation de la commune. Afin d'améliorer la sécurité des riverains

et de donner une meilleure accessibilité aux bornes de recharge pour voitures électriques, il a unanimement été décidé de compléter l'article 4/2 libellé « Stationnement interdit » de notre règlement de circulation par « Gringewee à Beckerich, à partir du n°4, jusqu'à la S.A. des Eaux Minérales » et « Steckelwee à Noerdange, sur toute sa longueur, des deux côtés ». Les emplacements pourvus d'une borne de recharge dans la Jos Seylerstrooss, devant le hall sportif et au parking du moulin devant le restaurant « An der Millen » seront signalés par le panneau C18 « stationnement interdit » complété par le panneau additionnel portant l'inscription « excepté véhicule électrique ». Or, suite à un avis négatif de la commission de circulation de l'Etat pour vice de forme, le Ministère de la Mobilité et des Travaux publics, ainsi que le Ministère de l'Intérieur, ont refusé leur approbation. En séance actuelle, le conseil communal décide alors à nouveau les mêmes zones de stationnement interdit. Au lieu du panneau supplémentaire « excepté véhicule électrique » dans la dernière disposition, le signal C18 sera complété par un panneau additionnel 5a portant le symbole du véhicule automoteur électrique (hybride) suivi, le cas échéant de l'inscription du nombre des emplacements visés par un panneau additionnel 7a.

12. Ratification d'une convention (SICONA) pour l'entretien d'arbres fruitiers au lieu-dit « Bock »

Dans le cadre de mesures de protection de la nature, une convention a été dressée avec M. Seyler Laurent de Hovelange en vue de l'entretien de six arbres fruitiers à haute tige avec protection de pâturage sur un terrain lui appartenant au lieu-dit « Bock » à Hovelange.

Le propriétaire s'engage à conserver les arbres et à renoncer à l'utilisation de pesticides. L'objectif de ces mesures vise la conservation de la faune et de la flore, la création d'un maillage de biotopes et l'amélioration du paysage. La convention est conclue sur un terme de 9 ans avec tacite reconduction et est unanimement approuvée par les membres du conseil.

13. Décompte concernant les travaux de réfection du sentier de l'église entre Schweich et Elvange.

En 2018, le chemin pédestre reliant les localités de Schweich et d'Elvange a été réaménagé. Le décompte du projet affiche une dépense totale de 166.649,45 €. Une demande de liquidation de subside pour un montant total de 55.544,82 € a été introduite auprès du Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture et de la Protection des consommateurs. Le décompte des travaux est unanimement approuvé par les membres du conseil communal.

14. Allocation de subsides.

Des subsides à hauteur de 170 € sont octroyés aux 3 associations requérantes, ci-après :

Schankemännchen asbl.....	100.- €
FLTT asbl.....	50.- €
CID Fraen an Gender.....	20.- €

VACANCES DE POSTE

L'Administration communale de Beckerich se propose de recruter **des remplaçants occasionnels m/f pour les besoins de la Maison Relais Dillendapp**.

Peuvent concourir les candidats détenteur d'un :

- CATP/DAP dans la branche correspondant à l'emploi (certificat d'aptitude professionnelle d'auxiliaire économe, d'auxiliaire de vie ou d'aide socio-familiale), ou un certificat sanctionnant des études reconnues équivalentes par le Ministre ayant l'Education Nationale et la Formation Professionnelle dans ses attributions ;
- Certificat attestant la réussite des trois premières années de l'enseignement luxembourgeois.

Une expérience confirmée dans le domaine de l'encadrement des enfants constitue un avantage.

La connaissance des trois langues officielles (luxembourgeoise, française et allemande) est requise.

Les candidat(e)s sont prié(e)s d'adresser leur demande au Collège des Bourgmestre et Échevins pour le **4 octobre 2019** au plus tard, en y joignant les pièces suivantes :

- Lettre de candidature
- Notice biographique (CV)
- Extrait de l'acte de naissance (< 3 mois)
- Copie carte d'identité ou passeport
- Extrait récent du casier judiciaire n°3 (< 3 mois)
- Bulletin spécial – protection des mineurs n°5 (< 3 mois)
- Copie des diplômes ou certificats d'études

L'Administration Communale de Beckerich se propose d'engager pour les besoins de son service technique à plein temps et à durée indéterminée

un salarié à tâche manuelle m/f

dans la carrière B de la convention collective des salariés de l'Etat et de l'avenant à celle-ci pour les salariés de la Commune de Beckerich.

Peuvent postuler au poste en question, les candidats (m/f), âgés de dix-huit ans au moins, maîtrisant la langue luxembourgeoise.

Les demandes, dûment complétées par les documents ci-après énumérés :

- extrait de l'acte de naissance
- extrait récent du casier judiciaire
- copie des certificats d'études
- copie de la carte d'identité
- copie du permis de conduire
- une notice biographique indiquant de manière précise les occupations professionnelles antérieures

sont à adresser au collège des bourgmestre et échevins jusqu'au **27 septembre 2019** au plus tard.

L'achèvement de la Formation Incendie-Sauvetage (FIS II) et la détention du permis de conduire - catégorie C - peuvent constituer un avantage.

L'entrée en service sera avec effet immédiat ou à convenir d'un commun accord.

Les dossiers incomplets ou introduits après le 27 septembre 2019 ne seront pas pris en considération.

Pour tous renseignements complémentaires, les intéressé(e)s sont prié(e)s de s'adresser au secrétariat communal (tél. : 23 62 21 – 60).

DE SKATERPARK BEI DER SPORTSHAL AM NEIE LOOK



Gemeng Biekerech seet dem Jugendhaus Réiden villmools MERCI fir d'Verschéineren vun eisem Skaterpark! E ganz speziellen Merci un de Kënschtler De Lloyd Daniel an all déi Jonk, déi beim Projet matehollef hunn: Zeimes Chris, Sangers Yann, Lux Philippe, Hemmer Tim, Lemos Raphaël, Lemos Philipp, Koelsch Kim, Reinard Felix a Conrardy Lynn

AVIS DE PUBLICATION

Le public est informé que la délibération du conseil communal du 12 juin 2019 portant nouvelle fixation des redevances à percevoir sur les associations statutaires pour les menus offerts à l'occasion des festivités de la Fête Nationale, a été approuvée par le ministère de l'intérieur en date du 30 juillet 2019, réf. : 82cxf92f6.

La délibération afférente peut être consultée au secrétariat communal pendant les heures d'ouverture.

AMICALE DES ENRÔLÉS DE FORCE BIEKERECH-ELL-RÉIDEN

„Léiwen Hergott, schenk de Jongen d'éiwig Rouh an Himmelsfreed.

Well si woren all gezwongen, an enger Zäit vu Kräiz a Leed“

Och 75 Joer nom Zweete Weltkrich, dee méi wéi 55,3 Milliounen Leit d'Liewe kascht hat, dësem schrecklechen a fuerchtbare Krich, dee Misär, Leed an Trauer iwwer Lëtzebuerg an d'ganz Welt bruecht hat, heescht et nach ëmmer d'Erënnerung fleegen an ni vergiesse wat deemools war a wéi et war!

D'Lëtzebuurger Land gouf vum däitschen Okkupant hannerhältig iwwerfale, seng Bierger gepisakt a seng Jugend an eng verhaassten Uniform gestach, fir si dann an e Krich ze schécken, deen hiren nit war!

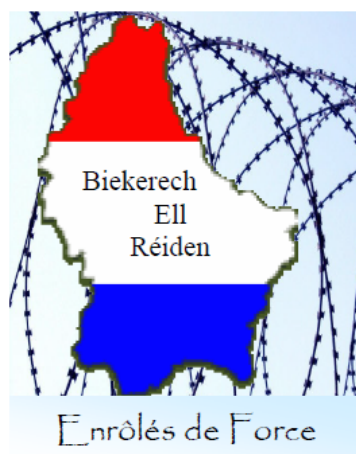
Jugendlicher vun 20 Joer, déi nach Kanner waren erniddrigt, gepisakt, gedemütigt, gequält a geschloen. E groussen Deel vun hinnen gouf un d'Front geschleeft, wou déi meescht d'Waffe gehäit hunn, fir sech dann a Gefaangeschaft erëmzefanne wou si laang Méint bei Keelt, Hunger a permanentem Verlaangeren no doheem an onmënschliche Verhältnissen hu musse probéieren ze iwwerliewen, fir déi doheem villäicht erëm ze gesinn, déi hinnen dach esou léif waren.

D'Zwangsrekrutierung vun de Lëtzebuurger war e Verbrechen un engem ganze Vollek an enger ganzer Generatioun. En eenzegaartigt Verbrechen géint eis Identitéit a géint d'Jugend vun engem fräien a souveräne Staat, e Crime dee sech ni méi widderhuelen däerf !!!

14.782 Lëtzebuurger goufe vun Nazidäitschland zwangsrekrutiert, 11.168 Jongen an 3.614 Meedercher vun de Joergäng 1920-1927, vun deenen 3.208 dësen Inferno nit iwwerliewt hunn.

Mir vergiesen ni dat kierperlecht, moralescht a séilescht Leed wat si do hu missen erdroen, wäit ewech vun doheem. Mir setzen eis dofir an, dass hiert Leiden nit ëmsoss war!

Mir vergiesen ni déi vill Zwangsrekrutiert, déi hiert jonkt Liewe ginn hunn an nit méi zréck an



hier Heemecht koum sinn, an déi vill aner, déi ënner onmënschleche Konditiounen gelieft a gelidden hu fir eis Zukunft an eis Fräiheet.

D'Amicale des Enrôlés de Force – 1940-45, Victimes du Nazisme – Sectioun Biekerech-Ell-Réiden, gouf 1966 gegrënnt vun eemoligen Zwangsrekrutierten an Eltere vun deenen Zwangsrekrutierten déi fir d'Heemecht gefall sinn oder nach vermësst goufen.

Hir Memberen hu sech agesat wider d'Vergiesen, fir d'Undenken un

hir gefalen an nach vermësste Komeroden héich ze halen, an déi moralisch a materiell Intressen vun allen Zwangsrekrutierten ze verrieden.

Am Abréil 2009 sinn an enger ordinärer Generalversammlung d'Statute vun der Amicale ugepasst ginn, esou dass de Comité nit méi exklusiv aus Zwangsrekrutierte muss bestoen. Dëst huet eis dunn erlaabt de Comité nach an dëser Generalversammlung mat 4 neie Memberen ze verstierken.

Ënner dem Impuls vum neie Comité sinn direkt verschidden nei Projet'en ausgeschafft ginn. Mir hunn eis mat engem neie Logo eng nei Identitéit ginn an zum Zil gesat dat virunzeféiere wat eis Elteren ugefaangen haten, donieft awer och ganz aktiv ze ginn, fir eis Jugend opzeklären iwwer dat wat 40-45 hei mat de Lëtzebuurger geschitt ass, well de Geschichtsunterricht an der Schoul sech leider nach ëmmer méi mam Mëttelalter beschäftigt, wéi mat deem wat Zwangsrekrutierung fir Lëtzebuerg bedeit huet an dat wat eis Elteren a Grousselteren am Zweete Weltkrich hu missen erliden.

Eise gréisste Projet dee mer ugepaakt hunn, ass an eisen dräi Gemengen eng Plaz vun den Zwangsrekrutierten ze kreéieren, eng Plaz wou en Denkmal oder Mahnmal un de Crime vun der Zwangsrekrutierung erënnert, eng Plaz wou eis Nofolgergeneratiounen sech wäerte vernäipen a sech zur Erën-

nerung versammelen, fir dass dat wat deemools geschitt war, sech ni widderhuelen däerf.

Hei goufen och Tafelen ubruecht mat de Nimm vun deene Leit aus der jeeweiliger Gemeng déi vun der Zwangsrekrutierung betraff waren. Am Ganze goufe 478 Jongen a Meedercher vun de Joergäng 1920-1927 an eisen dräi Gemengen zwangsrekrutiert a kruten esou hir Jugendzäit gestuel.

Mir schaffe weider „Widder d’Vergiessen“ a wann dir ons ënnerstëtze wëllt da gitt Éieremember vun eiser Amicale andeems der eis 10 € op eise Konto iwwerweist

BCEE: LU66 0019 3955 7981 4000 mam Vermierk „**Cotisatioun EDF 2019**“ mat ärem **Numm an Adresse**.

Merci am Viraus a léif Gréiss

Edy Graf

Comité

Graf Edy, Président

Wirth Marguerite, Vice-Présidente

Schuh-Neu Josephine, Secrétaire

Weisgerber Olivier, Trésorier

Ney Martha, Membre

Wilwertz Mariette, Membre

Ries Robert, Membre

Weisgerber Odette, Membre

Adresse de correspondance

Edy Graf

11 Kinnewee

L-8606 Bettborn

Email : edouard.graf@gmail.com

Tel. 23 629 310 / GSM 621 270205

Compte bancaire

BCEE: LU66 0019 3955 7981 4000

NEI SPILLPLAZ AM LOTISSEMENT "SCHONK"



Een Deel vun der neier Spillplaz op der Schonk zu Biekerech ass haut opgaangen. Lues a lues kommen nach eng Seelbunn, eng Babyschaukel, eng Babysandkëscht, kleng Fussballgoaler, Sonnebän-

ken an een Schiedhäischen derbäi. Schiedhäischen an Babysandkëscht ginn vun eisen Millenpätteren gezëmmt. Mir wënschen de Kanner an hiren Elteren vill Spaass op der neier Spillplaz!



Club Atertdall

zesammen erliewen

GESUNDHEITSWOCHE

vom 06. bis den 11. Oktober

In dieser Woche widmen wir uns ganz der gesunden Bewegung und der gesunden Ernährung.

Während diesen Tagen bieten wir Ihnen verschiedene Workshops und Konferenzen an, rund um das Thema Bewegung und Ernährung. Außerdem sind alle unsere regelmäßigen Bewegungs- oder Trainingsaktivitäten in dieser Woche gratis.

Seien Sie dabei! Natürlich nur, sofern noch Plätze frei sind.

Bitte bis spätestens den 27 September einschreiben!

Am Dienstag, den **08. Oktober** – WORKSHOP: BEWUSST BEWEGEN

Am Mittwoch, den **09. Oktober** – KONFERENZ: EINFACH UND GESUND ESSEN

Am Freitag, den **11. Oktober** – WORKSHOP: GESUND ESSEN

Weitere Einzelheiten finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Facebook Seite (@ClubSeniorAtertdall)

SEMAINE DE LA SANTÉ

du 06 au 11 octobre

Cette semaine sera entièrement dédiée à l'activité physique volontaire et l'alimentation saine.

Durant ces jours, nous vous proposons différents ateliers et conférences tout autour des thèmes de l'activité physique et de la nutrition. En outre seront toutes nos activités régulières sportives ou d'entraînement gratuites pendant cette semaine.

Profitez de l'occasion ! Bien entendu selon la disponibilité de places.

Veuillez-vous inscrire au plus tard le 27 septembre !

Le mardi, **08 octobre** – WORKSHOP : MOUVEMENT VOLONTAIRE

Le mercredi, **09 octobre** – CONFÉRENCE : MANGER SIMPLE ET SAIN

Le vendredi, **11 octobre** – WORKSHOP : NOURRITURE SAINE

Pour plus de détails, regardez dans notre brochure ou sur notre page Facebook (@ClubSenioratertdall)





Par ATERTDALL - Sainte CLAIRE

Kierchen:

Beckerich, Bettborn, Buschrodt, Colpach, Dellen, Ell, Elvange, Everlange, Grevels, Grosbous, Heispelt, Huttange, Kahlenberg, Kuborn, Lannen, Levelange, Michelbouch, Nagem, Niederpallen, Noerdange, Oberpallen, Ospern, Petit-Nobressart, Redange, Reichlange, Rindschleiden, Rippweiler, Roodt, Schandel, Schweich, Useldange, Vichten, Wahl

Gemengen:

Biekerech, Ell, Groussbus, Réiden, Préizerdall, Useldeng, Vichten, Wahl

PARSEKRETARIAT : Tel.: 23 62 10 53

E-Mail: atertdall@cathol.lu

Kontosnummer: CCRALULL LU86 0099 7801 0347 9408

9, rue principale L- 8540 Ospern

Site: <https://cathol.lu/atertdall>

Noutfalltelefon – urgences: 621 686 102 fir Begrieffnisser - pour enterrements

Permanences zu Osper am Parbüro - Tel.: 23 62 10 53

Daschdig – Donneschdig / Mardi à jeudi: 9.00 – 11.00 Auer/h Secrétaire

Daschdig / Mardi: 9.00 – 11.00 Auer/h Katechet / catéchète (*sauf vacances scolaires*)

Freidig / vendredi: 9.00 – 11.00 Auer/h (ou sur r-v) assistante pastorale (à partir du 7.10.2019)

Permanences zu Useldeng am Parhaus – Tel.: 23 63 00 30

Mëttwoch / mercredi: 14.00 – 16.30 Auer/h Abbé Mathieu Janssen

MASSBESTELLUNGEN gin iwwer Tel. 23 62 10 53 oder E-Mail am Parbüro ugehol

Neies aus der Par

- D'Pastoralequipe vun der Par kritt vum September u Verstärkung an der Persoun vun der Parassistentin Joke De Kroon. Si ass ville bekannt aus der Tourismuspastoral, eng Aarbecht, déi si och weiderhin wäert maachen. Si ass zoustänneg fir eis Par an och fir d'Par Rammerech. Häerzlech wëllkomm!

- Enn September kënn fir d'éischte Kéier de Pastoralrot vun der Par zesummen. All Interesséiert könne sech am Sekretariat mellen.

- De 6. Oktober ass e besonneschen Dag an der Par Atertdall. Mir feieren do (an der Géigend vum Fest vum Franz vun Assisi) d'Fest vun der Hl. Clara, déi d'Patrënesch vun eiser Par as an Weggefährtin vum Hl. Franziskus war.

Moies ass zu Réiden an der Kierch um 10 Auer eng Mass, fir den Ufank vum Aarbechtsjoer anzelauden. Géint 11h30 ass Apéritiv fir jiddereen an um 12h30 e gemeinsamessen mat alle Bénévoles (fir dëstessen muss een sech umellen, Invitatiounen gin Ufanks September verschéckt). Um 14h30 gëtt e Stéck vum Franziskuswee, deen och duerch eis Par geet, ageweit. Rendez-vous fir all Interesséiert, déi e Stéck Wee mat wëlle goen (ronn 3km) ass beim HPPA zu Réiden. Um 17 Auer ass beim HPPA eng Klengdeierseening (lieweg + Stoffdeieren), duerno gëtt et eppes Guddes vum Grill.

« FIRMUNG am Westen »

Den 13. November 2020 feiere mir Firmung am Westen.

Aus de Paren Atertdall Sainte-Claire an Rammerech Saint-Valentin sin all Jugendlech invitéiert, sech fir d'Virbereedung anzeschreiwen.

Si müssen den Dag vun der Firmung mindestens 16 Joer al sin.

D'Firmung ass dat Sakrament, duerch dat de jonke Chrëscht d'Vesprieche vun sengen Elteren bei der Daf als säin eegent Versprieche widerhëllt, säi Liewen als Chrëscht ze liewen.

Fir sech op d'Firmung virzubereeden, huelen déi Jugendlech u verschiddenen Treffen deel. Dat sin deels thematesch Versammlungen, Projet'en, fräiwëlleg Offeren an och mol eng Mass.

D'Virbereedungsequipe besteet aus 4 Leit aus der Par Rammerech an der Par Atertdall.

Eng Informatiounsversammlung fir all Interesséiert ass Samschdes, den 28. September um 10 Auer zu Hueschttert (Gemeng Rammerech) an der Kierch.

D'Umeldung fir d'Firmung soll iwwer Mail (atertdall@cathol.lu) geschéien.

Bei all Fro ronderëm d'Firmung kritt ee weider Informatiounen um Telefon 23 62 10 53 (Sekretariat) oder 46 20 23 33 (Gérard Kieffer). Site: <https://cathol.lu/atertdall>



Camille GIRA Handball Cup

7 & 8 September 2019

**Samsdes 14 Auer
Sonndes 14 Auer 30**

**zu Bieckerech
an der Hal**



**Org.: Handball Club
Atert Réiden**

Den Erléis ass fir



Equipen:
Samsdes
Chev Diekirch
Red Boys
HC Atert Réiden

...

Sonndes
FLH
RTL
Politiker/Promien

...



AGENDA MOBILITÉITSWOCHEN

am Réidener Kanton

10. - 30. SEPTEMBER 2019



10.-30. September

Tour du Duerf

Umellen, an d'Pedallen drécken, KM sammeln & gewannen!

Nom grouse Succès vum leschte Joer, mécht de ganze Réidener Kanton och dëst Joer erëm mat sengen 10 Gemengen beim Tour du Duerf mat. Sammelt tëschent dem 10. an dem 30. September Kilometer um Vélo, an drot se fir är Gemeng an (www.tourduduerf.lu). Op d'Schaff, an d'Schoul oder an der Fräizäit, all Kilometer zielt!

Gewannt ee Sejour fir 2 Persounen mat Oweiesse an engem Mushroom vum Péitche Lauer zu Useldeng am Wäert vun 250 €. Weider Präisser waarden op d'Team an d'Gemeng mat de meeschte Kilometer! Dofir:

- Gitt op www.tourduduerf.lu
- Wielt Är Gemeng aus a registréiert lech!
- Entweder dem offenen Team vun Är Gemeng bäitrieden oder Äert eegen Team opstellen!
- All Kilometer um Vélo androen!

Bei Froen, onbedéngt de Réidener MobilitéitsAtelier kontaktéieren!

T 26 62 08 01 22
klima@klima.lu
www.klima.lu



14. September

Vollmound-Vélostour

10,6 km op Vélos- a Feldweeër

Depart:
 20h00
 Café des Sports
 38, Hauptstrooss
 L-8530 Ell

Mir fieren zesummen de Rondtour vun 10,6 km (insgesamt 140 m erop) am Schän vum Vollmound a falls klaren Himmel, mat enger super Vue op de Stärenhimmel iwwert dem Atertdall.

Uschléissend gött et eng waarm Zopp mat Geméis aus dem Kanton a preparéiert vun „Op der Schock“!

Och fir Famillje mat Kanner.

Präis:
 7,50 €/Beki

Onbedéngt umellen bis den 9. September:
klima@klima.lu
 T 26 62 08 01 22



19. September

Anesch éinnerwee

Conférence sur la mobilité durable (Lux & Fr)

19h30-21h30
 an der Aula
 1, Allée des Tilleuls
 Réiden

Virträg vu Bierger aus dem Kanton zum Thema klimafreundlech Mobilitéit

Conférence de citoyens de notre Canton sur la mobilité durable (avec traduction simultanée en français)

Eise Vakanzebilan:
 Notre bilan de vacances:

- Mam vollgepaakten Drotiesel op Tour *Voyager à bicyclette chargée comme une mule*
 Antonia Schmit & Laurent Schaus
- Ze Fouss vu Menuskaart zu Menuskaart
À pied d'une carte de menu à la prochaine
 Fränk Bintener
- Camping an der Groussregioun
Camping en Grande Région
 Ender Theisen

Wéi ass Äre Bilan vun der Vakanz? Diskutéiert mat eis!
Quel est votre bilan des vacances? Discutons-en!

Fräien Entrée. Ouni Umeldung.
Entrée gratuite. Sans inscription.



23. September

Sanft-mobil auf neuen Wegen

Das klimafreundliche Mobilitätskonzept der Gemeinde Werfenweng (A)

19h30-21h00
 Atert Lycée Réiden (ALR)
 Auditoire Musikschool
 1, rue du Lycée
 L-8508 Redange

Vorstellung des Mobilitätskonzeptes der Vorreitergemeinde Werfenweng durch den Bürgermeister Herr Peter Brandauer.

De Réidener Kanton mecht sech net nëmme Gedanken, fir d'Mobilitätsoffer vu sengen Awunner méi klimafreundlech ze gestalten, mee och déi vu sengen Touristen. Zënter e puer Joer schafft de Wëlle Weste nämlech dru fir eng Slow Regioun ze ginn, wou d'Nohaltegkeet an all senge Facette grouss geschriww gëtt - och an der Mobilitéit.

D'Gemeng Werfenweng ass schon zënter Jorzéngte beschäftegt fir di aktiv Mobilitéit mat engem autofreien Tourismus opzebauen.

Wéi genau se dat maachen, gitt Dir an dëser eemoleger Konferenz gewuer.

D'Konferenz gëtt organiséert am Kader vum LEADER-Projet „Slow Tourism Atert-Wark 360°“.

Fräien Entrée. Ouni Umeldung.



KlimaPakt
 meng Gemeng engagéiert sech



TOUR DU DUEF
 Responsabel fir meng Gemeng

ORGANISÉIERT VUM RÉIDENER MOBILITÉITSATELIER . 43, GRAND-RUE . L-8510 RÉIDEN . WWW.KLIMA.LU . T 26 62 08 01 22 . KLIMA@KLIMA.LU . WWW.KLIMA.LU



Ab dem 1. Joer Solfège
stellt d'Musik
Dir en Instrument
zur Verfügung.



Da mell Dech ganz gär bei äis! Mir freeën äis op Dech!



Concerten am ganze Land (a Groussregioun), Galaconcert
Aktivitéiten an der Gemeng (Semi-Marathon, Kommioun,
Nationalfeierdag,...), Kiermes, Theater, Summerfest, ...
Ausfluch, ...



contact@fanfare-beckerich.lu
musik.schweecherdaul@gmail.com



691 35 20 47 (18h00-20h00)



www.fanfare-beckerich.lu
www.schweechedaulermusik.lu



FANFA
 RECONCORDIABIEKERECHSCH
 WEECHERDAULERMUSIKFANFANFARECO
 NCORDIABIEKERECHSCHWEECHERDAULERMUSI
 KFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHERDAUL
 ERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHERD
 AULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHER
 DAULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHER
 DAULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHERD
 AULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHERD
 AULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECHER
 DAULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHSCHWEECH
 HERDAULERMUSIKFANFARECONCORDIABIEKERECHS
 CHWEECHERDAULERMUSIKFANFARECONCORDIA
 BIEKERECHSCHWEECHERDAULERMUSIK
 FANFARECONCORDIABIEKERE
 CH

[illegible]

FESTIVAL DANS LA VALLÉE DE L'ATTERT

Samedi, le 7 septembre à l'église de Beckerich

Le samedi 7 septembre à 20h, l'église de Beckerich aura le privilège d'accueillir le prestigieux Concert de l'Hostel Dieu de Lyon et la contralto Anthea Pichanick sous la direction de Franck-Emmanuel Comte dans un programme intitulé Vivaldi Reloaded.

Depuis sa création en 1992, Le Concert de l'Hostel Dieu est un acteur majeur de la scène baroque française. L'ensemble se singularise par une interprétation sensible et dynamique du répertoire vocal et instrumental du 18^e siècle en privilégiant systématiquement une approche historique et philologique.

La musique de Vivaldi est intemporelle et universelle. Jaillissante, expressive et théâtrale, elle exprime avant tout le vaste éventail des passions humaines. C'est pour cette raison qu'elle séduit l'auditeur spontanément, qu'il appartienne au siècle des lumières ou à notre époque contemporaine. C'est

cette force particulière que l'ensemble a souhaité mettre en lumière dans le programme proposé. Tout en soulignant la modernité de sa musique par une interprétation particulièrement dynamique, l'ensemble propose la découverte d'un Vivaldi moins connu à travers un choix d'arias et de concertos aux destins particuliers : opéras perdus, manuscrits inédits et versions alternatives. L'ensemble a également voulu montrer toute l'influence que Vivaldi a eu sur de nombreux compositeurs. Trois siècles après la mort de Vivaldi, toujours fascinés par sa musique, des compositeurs contemporains tels que Reich et Rasmussen ont su s'inspirer de son énergie dans leurs propres œuvres, des hommages vibrants mettant en évidence son intemporalité.

Notons au programme une relecture poétique empreinte d'humour de l'Automne, extrait des quatre saisons par Rasmussen.

3. Vivaldi Reloaded

SAMEDI 7 SEPTEMBRE À 20 H

Église de Beckerich (L)

Œuvres moins connues de Vivaldi et œuvres de Reich, Rasmussen... rendant hommage à Vivaldi

Le Concert de l'Hostel Dieu

Anthea Pichanick, contralto

Franck-Emmanuel Comte, clavecin et direction

La modernité des œuvres de Vivaldi éclairée par les créations contemporaines de Reich, Rasmussen, Berio...



d'SCHWEECHERDAULER FRALEIT invitéieren op hieren

Kanner-Secondhand-Maart

zu Ielwen (Biekerech)
am Centre Culturel (hannert der Schoul)

Samschdes, de **19. Oktober 2019**
vun 09:00 – 13:00

Kaffisstuff, Kuch,
Frësch Brëidecher

Reservatioun vum Dësch (5€/Dësch): schweecherdaul@hotmail.com
Umellen bis den 1. Oktober 2019

Weider Info'en op schweecherdaul@hotmail.com

LES JEUDIS AU MOULIN
19/09/19 20H00

**SAINTS, GUÉRISSEURS,
 INTERCESSEURS, DÉVOTION
 POPULAIRE ET REMÈDES
 ANCESTRAUX**

AVEC **MARC BRUCK** (F)





La conférence de Marc Bruck, pharmacien de Redange, propose un aperçu des croyances et de la dévotion, appliquées à la maladie, souvent accablante, incurable.

A l'image de la peste, fléau imparable, nous allons voir comment et pourquoi les saints ou la Vierge Marie sont sollicités comme intercesseurs auprès de Dieu. Les remèdes employés par la médecine populaire et savante sont souvent saugrenus et certes „le but sanctifie les moyens“.

Entrée libre et gratuite

La conférence se fera en langue française

Réservation souhaitée

Salle Scheier

www.dmillen.lu · +352 691 510 370/71 · info@dmiller.lu

SAMEDI 21 SEPTEMBRE 2019 DE 10H À 12H



JOURNÉE EUROPÉENNE DU PATRIMOINE **2019** DANS LA COMMUNE DE BECKERICH

EXPOSITION DANS LE PASSAGE AU MOULIN
 SUR LES MOULINS DE LA COMMUNE DE BECKERICH

BALADE EN VÉLO ET ANIMATIONS
 AUTOUR DE 5 ANCIENS MOULINS POUR DÉCOUVRIR
 NOTRE PATRIMOINE

Dans le cadre des Journées européennes du Patrimoine 2019, l'asbl D'Millen vous propose une balade en vélo de 12 km pour découvrir cinq anciens moulins de la Commune de Beckerich ainsi que les beaux paysages souvent méconnus de notre région.

Sur chaque site, une animation vous sera proposée sous forme de jeux, de quiz, de dégustation de produits locaux et de visites exceptionnelles.

9h50 : RV sur le parking du moulin

10h : Départ de la balade en vélo

Découverte du moulin à huile de Beckerich et des moulins à farine de Noerdange, Elvange, Hovelange et Beckerich

12h : Retour au moulin de Beckerich

Chaque participant doit apporter son vélo.

Une balade sera guidée en français, une autre en luxembourgeois

Gratuit

Inscription obligatoire pour le 20/09 sur info@dmiller.lu ou www.dmillen.lu ou +352 691 510 372

28/09/19 20H00



CONCERT

IMPRESSIONS IN BLUE

LE LUXEMBOURG LITTLE BIG BAND
ET SES SOLISTES

Le Luxembourg Little Big Band présentera lors de ce concert son nouveau programme avec des œuvres originales très spécifiques pour la formation de Little Big Band. Les compositions présentées feront découvrir à l'auditoire les solistes de l'ensemble avec une panoplie d'œuvres virtuoses qui reflètent l'histoire extraordinaire et extravagante du Jazz.

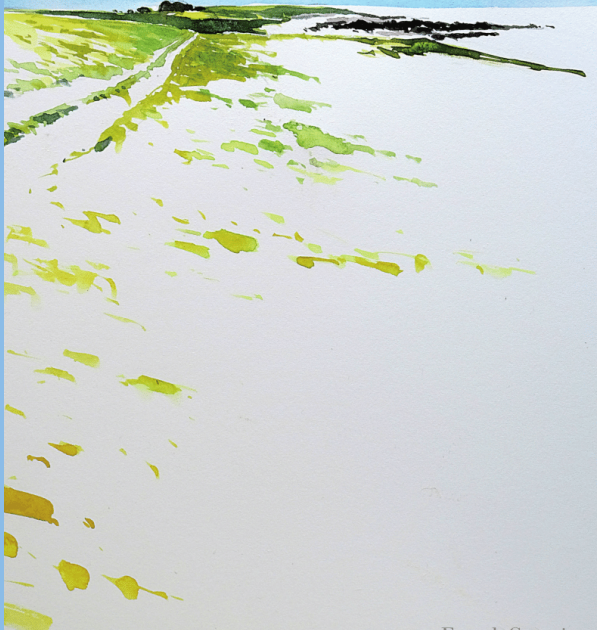
Prix : 15 €, < 16 ans 10€

Salle Scheier

Inscription souhaitée

www.dmillen.lu · info@dmillen.lu · 691 510 370 /371

Paysages



Franck Gervaise

Atelier de peinture
animé par Françoise Bande

 EXPRESSION ARTISTIQUE

Le paysage est ce que l'on voit après avoir cessé de l'observer.

Le paysage sera abordé comme seul sujet sur la toile. Chacun le représentera selon sa vision et son interprétation personnelle, en étant attentif aux effets de la lumière et des couleurs entre elles. Un atelier pour apprendre à simplifier afin de ne garder que l'essentiel du lieu et de la sensation ressentie.

Prix : 110 € / par trimestre

Dates : tous les vendredis matin

à partir du 20 septembre.

Horaires : de 9h à 12h

Lieu : Millenatelier

Infos et inscription :

+352 621 25 29 79 francoise.bande@beckerich.lu

LES ATELIERS DU MOULIN

Saison 2019-2020

COURS DE PHOTOGRAPHIE

**!! Attention oubli dans la dernière Suebelmouk :
premier cours le 20/09 au centre culturel
d'Elvange !!**

Niveau : débutant

Matériel à prévoir : apporter son appareil

Langue de l'activité : FR

Les vendredis de 9h45 - 11h45

Dates : 20/09 (à Elvange), 27/09, 04/10, 11/10, 18/10,
25/10, 08/11, 15/11, 22/11, 29/11

Salle : Millen 1

195 €

COURS DE CALLIGRAPHIE

Aucun prérequis n'est demandé.

A chacun son rythme et ses compétences.

Langue de l'activité : FR

Les lundis de 9h-12h ou de 14h-17h

Dates : 09/09, 23/09, 07/10, 14/10, 28/10, 04/11, 18/11,
25/11, 09/12, 16/12

Salle : Millen 2

Pour 6 séances 180€ / Pour 10 séances 280 €

COURS DE DJEMBÉ

Langue de l'activité : FR

Possibilité de s'inscrire par trimestre

Langue de l'activité : FR

Les jeudis de 17h30-19h pour débutants et de
18h30-20h pour avancés

À partir du 19 septembre (hors vacances scolaires)

Salle : Centre culturel d'Elvange

130 €

BITZKUR

Fir Avancé(e)ën

Sprooch vum Kur : LU

Mëttwochs vun 17-19 Auer

Datumer : 18/09, 25/09, 02/10, 09/10, 16/10, 23/10,
06/11, 13/11, 20/11, 27/11

Sall : Millen 2

180 € (D'Material ass net am Präis mat dran)

ATELIERS DE RELOOKING DE MEUBLES ET D'OBJETS

24/09/2019 : Atelier pochoir sur tissu

15/10/2019 : Atelier transformation d'un vieux cadre
en pêle-mêle pour photos ou en tableau noir

12/11/2019 : Atelier enseigne publicitaire ou
panneau indicateur au pochoir sur bois

03/12/2019 : Atelier transfert de photos sur support
en bois

Langue de l'activité : FR

De 13h30 à 17h

Matériel et supports fournis

Salle : Millen 1

70 € par atelier

COURS DE COUTURE

**Au fil des mois...la préparation du trousseau de
bébé**

Conditions : Etre débutant ou avoir des notions de
base de couture et avoir une machine à coudre en
bon état de fonctionnement.

Langue de l'activité : FR

Le mardi 17/09/2019 de 9h00-12h00

Les jeudis 26/09, 03/10, 10/10, 17/10, 24/10, 07/11,
14/11, 21/11, 28/11, 5/12, 12/12 de de 13h30 - 16h30

Salle Millen 2

250 €

LES ATELIERS DE CAROLINE

21 septembre 2019 à 15h00 : Atelier mon premier
savon

25 janvier 2020 15h30 : Atelier produits d'entretien

25 avril 2020 à 15h30 : Atelier cosmétiques solides

Langue de l'activité : FR

Durée : + ou - 2h30

Inscription obligatoire jusqu'à une semaine avant
la date de l'atelier

Salle : Millen 1

45€ par atelier

Renseignements et inscriptions :

www.dmillen.lu - info@dmillen.lu - +352 691 510 370/371

Thé Dansant



den 22. September 2019
am Centre Culturel zu Biekerech
vun 15h00 bis 20h00

mam Orchester Los Amigos

Fir lessen an Dréinken ass gesuergt

Entrée: 7€



Org. Närdener Duerfrënn asbl

MANIFESTATIOUNSKALENNER 2019

SEPTEMBRE

07/09/2019

Musique dans la Vallée de l'Attert

Association des communes de la Vallée de l'Attert
belgo-luxembourgeoise
Eglise de Beckerich

19/09/2019

Saints, Guérisseurs, intercesseurs, dévotion populaire et remède ancestraux

d'Millen asbl
Moulin

07 & 08/09/2019

Camille GIRA Handball Cup

Handball Club Atert Réiden
Hall sportif Beckerich

21/09/2019

Journée européenne du patrimoine

d'Millen asbl
Moulin

22/09/2019

Thé dansant mam Orchester Los Amigos

Närdener Duerffrënn asbl
Centre Culturel Beckerich

21/09/2019

Concert "Impressions in Blue"

d'Millen asbl
Moulin



Administration Communale de Beckerich

6, Dikrecherstrooss - L-8523 Beckerich
Tél.: 23 62 21 1 - Fax: 23 62 91 62
www.beckerich.lu 



Les bureaux sont ouverts: lundi - vendredi de 08h30 à 11h45 et mercredi de 14h15 à 17h45